

Pressemitteilung



**24. Juni 2007, 10.30 Uhr, Marktplatz in Wittlich:
Öffentliche Diskussionsveranstaltung zwischen
CDU-Abgeordneten Peter Bleser und Gentechnik-
Kritikern**

Berlin, 20. Juni 2007

**Heute wird Großplakat an Herrn Bleser in der
Justus-von-Liebig-Str. installiert.**

Im Rahmen einer Aktionstour von Umwelt- und Bio-Verbänden diskutieren am 24. Juni um 10.30 Uhr Gentechnik-Kritiker, der CDU-Bundestagsabgeordneten Peter Bleser und Bürger auf dem Marktplatz in Wittlich über die geplante Änderung des Gentechnik-Gesetzes. Bleser wird demnächst im Bundestag über die Änderung des Gentechnik-Gesetzes mitentscheiden. Von Seiten der Gentechnik-Kritiker nimmt Bioland-Präsident Thomas Dosch an der Diskussion teil.

„Herr Bleser gilt bisher als ein ausgewiesener Protagonist der Anwendung von Gentechnik in der Landwirtschaft. Wir freuen uns, dass er sich dem Dialog vor Ort stellt“, so Christoph Bautz von Compact. „Gemeinsam appellieren wir an Herrn Bleser, seine bisherige Position zu überdenken und sich der geplanten Verwässerung des Gentechnik-Gesetzes entgegenzustellen. Die Politik muss jetzt begreifen: Die Bürger wollen keine Gentechnik im Essen.“

Bereits heute wurde nahe des Wahlkreisbüro von Herrn Bleser in der Justus-von-Liebig-Str. 4 in Wittlich eine Großplakatwand mit einem Portrait von ihm installiert. Darauf wird gefragt: „Gentechnik im Essen per Gesetz? Herr Bleser, machen Sie da mit?“. (Download in druckfähiger Auflösung: <http://www.compact.de/gentec/press/grossplakate>)

Die Veranstaltung in Wittlich findet im Rahmen einer bundesweiten Aktionstour statt, die 25 für die Novellierung des Gentechnik-Gesetzes wichtigsten Abgeordneten in ihren Wahlkreisen besucht. (Weitere Informationen:

<http://www.gentechnik-stoppen.de> / Tourplan:

<http://www.compact.de/gentec/press/aktionsorte>)

Die an der Tour beteiligten Organisationen sehen durch die geplante Verwässerung der Haftungsregeln im Gentechnik-

compact.de
DEMOKRATIE IN AKTION



Bioland
ÖKOLOGISCHER LANDBAU



BÖLW
Band Ökologische Lebensmittelwirtschaft



**SCHROT
& KORN**



Gesetz den Fortbestand der gentechnikfreien Landwirtschaft und die Freiheit der Verbraucher gefährdet, sich für Lebensmittel ohne Gentechnik entscheiden zu können.

Medienvertreter sind herzlich zur Berichterstattung über die Diskussionsveranstaltung am 24. Juni in Wittlich eingeladen.

Ihre Ansprechpartner/innen für die Aktionstour:

Christoph Bautz, Campact e.V.: bautz@campact.de, t. 04231 . 957 441, m. 0163 . 59 575 93

Ihre Ansprechpartner/innen für inhaltliche Nachfragen:

Renate Dylla, AOEL: reate.dylla@aoel.org, t. 09741 . 4834

Gerald Wehde, Bioland: gerald.wehde@bioland.de, t. 06131 . 239 79 20

Peter Röhrig, BÖLW: roehrig@boelw.de, t. 0160 . 96 45 99 51

Marion Ruppaner, Bund Naturschutz Bayern: marion.ruppaner@bund-naturschutz.de, t. 0911 . 81 878 20

Reneé Herrnkind, Demeter: streichsmuehle@aol.com, t. 06155 . 84 690, 06445 . 922 938

Steffi Ober, Nabu: steffi.ober@nabu.de, t. 030 . 28 498 425